



CORELLIAN 2 SCHRITT PROZESS ZUR VORBEREITUNG AUF NÄCHSTE WOCHEN

Die Risikostimmung erholte sich bis zum Handelsschluss am Freitag von ihren Tiefstständen, da die Händler den schwächer als erwartet ausgefallenen US-Arbeitsmarktbericht (**siehe unten**) verdauten und sich auf eine wichtige Woche mit den US-Präsidentschaftswahlen und der Zinsentscheidung der Federal Reserve vorbereiteten. Aktienindizes und der Dollar stiegen, während die Rohstoffe schwankten.

SCHRITT 1:

WO SIND DIE MÄRKTE LETZTE WOCHEN GE LANDET UND WARUM?

Daten vom Freitag: US-Arbeitsmarktbericht für Oktober schwächt sich ab

- **Non Farm Payrolls:**

+12k gegenüber +113k erwartet.

- **Arbeitslosenrate:**

4,1% gegenüber 4,1% erwartet.

- **Durchschnittliche Stundenlöhne (YoY):**

4,0% gegenüber 4,0% erwartet.

- Die Neueinstellungen in den USA stiegen so langsam wie seit 4 Jahren nicht mehr, wurden aber durch eine Reihe von einmaligen Ereignissen verzerrt.



Die US-Aktienindizes schlossen am Freitag alle höher, zeigten aber im Wochenverlauf eine unterdurchschnittliche Performance. Der S&P 500 stieg um 0,4 % und schloss am Freitag bei 5.759 Punkten (-1,3 % auf Wochensicht), da sich die Händler eher auf die positiven Gewinnmeldungen von Amazon und Intel konzentrierten als auf die enttäuschenden Apple-Ergebnisse. Der Nasdaq 100 stieg am Freitag um 0,7 % und schloss bei 20.170 Punkten, unterstützt durch einen Anstieg der Amazon-Aktien um 6 %, verlor jedoch im Wochenverlauf 1,4 % aufgrund von Kursverlusten bei Microsoft, Meta und Apple. (**Seite 3 S&P 500 TA Update**).

Auch die europäischen Indizes beendeten eine enttäuschende Handelswoche mit einer Erholung am Freitag. Der UK 100 stieg um 0,7 % und schloss bei 8.183 (-0,8 % im Wochenverlauf), während der Germany 40 um 0,9 % auf 19.318 (-0,9 % im Wochenverlauf) und der Europe 50 ebenfalls um 0,9 % auf 4.878 (-1,2 % im Wochenverlauf) zulegte.

Der US-Dollar-Index gab am Freitag nach den schwächer als erwartet ausgefallenen US-Arbeitsmarktdaten kurzzeitig nach, erholte sich jedoch deutlich und schloss am Freitag mit einem Plus von 0,4% bei 104,23. Der EURUSD, der am Freitag bis auf 1,0905 gestiegen war, machte diese Gewinne wieder wett und verzeichnete einen Rückgang von 0,5% bei einem Schlusskurs von 1,0833, während der GBPUSD, der am Donnerstag aufgrund der Nervosität in Bezug auf die Tragfähigkeit des Herbsthaushalts der Labour-Partei auf ein neues 3-Monats-Tief von 1,2843 gefallen war, sich erholte und am Freitag um 0,2% bei 1,2914 schloss.



Gold TA Update:

Durch die Aufwärtsbeschleunigung wurden erneut neue Allzeithochs verzeichnet (2790 am 30. Oktober), wodurch der langfristige Aufwärtstrend beibehalten wurde. Es besteht Spielraum, den Widerstand bei 2802,60 (262 % Fibonacci-Erweiterung) und darüber hinaus herauszufordern, falls dieses Niveau nachgibt.

Nach unten deuten Brüche unter der Unterstützung bei 2720 (38 % Rückverfolgung der Stärke im September) auf einen tieferen Ausverkauf in Richtung 2697 (Mittelpunkt) hin, sogar 2675 (62 % Niveau) ist möglich.



Bei den Rohstoffen erreichte Gold am Donnerstag ein neues Allzeithoch bei 2.790 Punkten, konnte diesen Anstieg jedoch nicht halten und fiel schließlich zurück und schloss am Freitag bei 2.735 Punkten, da Händler im Vorfeld der US-Wahlen in der nächsten Woche übermäßige Long-Positionen abbauten. **(Über Gold TA Update)**. Silber fiel im Wochenverlauf um 3,7 % und schloss am Freitag bei 32,46, was auf einen stärkeren Dollar zurückzuführen ist, während Öl, das am Dienstag ein Monatstief von 66,70 erreicht hatte, einen Teil seiner Verluste wieder wettmachte und die Woche mit einem Minus von 3,4 % bei 69,32 beendete.

SCHRITT 2: FREUEN SIE SICH AUF DIE KOMMENDE WOCHE

Zeitzonenschlüssel:

GMT -5	= New York
GMT	= London
GMT +1	= Frankfurt
GMT +11	= Sydney

Alle Zeiten sind British Standard Time (BST). Bitte verwenden Sie den obigen Schlüssel, um Ihre Zeitzone einzustellen. **Schlüssel Ergebnisse nächste Woche in der Tabelle unten.**

MONTAG

4.11

DIENSTAG

5.11

MITTWOCH

6.11

DONNERSTAG

7.11

FREITAG

8.11

VOR DEM ÖFFNEN

Marriott Int.
Fidelity
Zoetis
Franklin
CNA Financial

Deutsche Post
Bayer
Gartner
Emerson
Sotera Health

UniCredit
Commerzbank
Teva
AEP
Iron Mountain

Munich Re
Sainsbury's
BT
Moderna
Ralph Lauren

Richemont
Lamar Advertising
AMC Networks
Flowers Foods
NRG Energy

NACH ABSCHLUSS

Hologic
AIG
Celanese
Vertex
Palantir Tech.

Kinross Gold
Microchip
iRobot
Mecury Systems
Masimo

Enel
ARM
Qualcomm
Royal Gold
Zillow

Pinterest
Airbnb
Rivian
Petrobas
Flywire

Paramount Global

WICHTIGE EREIGNISSE, REDNER UND WIRTSCHAFTSDATEN

Dienstag: 0330 GMT RBA-Zinsentscheidung, 0430 RBA-Presskonferenz. Händler erwarten, dass die RBA die Zinssätze bei dieser Sitzung nach einem starken Beschäftigungsbericht im Oktober und einem Inflationsupdate, das zeigt, dass die Kerninflation weiterhin erhöht ist, unverändert lässt. Sollte die RBA etwas anderes sagen, wäre dies eine Überraschung und hätte Auswirkungen auf die Richtung des AUDUSD und des ASX 200 in der nächsten Woche.

1500 GMT ISM Dienstleistungen PMI. Ein wichtiger Teil der vorausschauenden Umfragedaten, den Händler berücksichtigen sollten. Der letzte Wert im September (54,9) war der höchste seit Februar 2023, was unterstreicht, dass die Dienstleistungsaktivitäten weiterhin das US-Wirtschaftswachstum antreiben. Händler, die an den US-Aktienindizes interessiert sind, werden dieses Mal auf weitere Stärke hoffen, so dass es Raum für Enttäuschungen geben könnte.

Ergebnis der US-Präsidentenwahl. Eines der beiden großen Ereignisse in dieser Woche, das Händler beachten sollten. Die Wettermärkte favorisieren nach wie vor einen Sieg von Trump, während einige traditionelle Umfragen Kamala Harris in Führung sehen, was darauf hindeutet, dass diese Wahl zu knapp ausfallen könnte. Diese Ungewissheit deutet auf eine höhere Volatilität an allen Märkten hin, insbesondere wenn sich das Ergebnis aufgrund von Nachzählungen verzögert oder angefochten wird. Aktualisierungen der Wahlergebnisse können in den Nachrichten ab 2200 GMT gemeldet werden, so dass sich die US-Aktienindizes und der Dollar ab diesem Zeitpunkt wahrscheinlich bewegen werden. **(Unten S&P 500 TA Update).**



S&P 500 TA Update:

Nach einem Test der Unterstützung bei 5727 (38 % Rückgang des Aufwärtstrends von September/Oktober) wurde eine Erholung verzeichnet. Dieser Aufschwung wurde jedoch bei 5806 (38 % Rückgang des letzten Rückgangs) gestoppt. Risiken bestehen in einem weiteren Abwärtsdruck, solange der Widerstand bei 5806 hält, und in einem Durchbrechen des Niveaus von 5727, um Bewegungen in Richtung 5666 (Mittelpunkt) oder sogar 5603 (tieferes 62%-Niveau) aufzudecken.

Schließt über 5806, was zwar nicht eindeutig positiv ist, aber erneute Tests von 5851 (62%-Retracement) sehen kann.

Donnerstag: 0300 GMT China Importe, Exporte und Handelsbilanz. Die Schwäche der chinesischen Wirtschaft in den letzten drei bis vier Monaten hat sich auf die Finanzmärkte in der ganzen Welt ausgewirkt. Daher werden diese Daten, insbesondere die Exporte, genau beobachtet, da die Händler verzweifelt darauf warten, ob die jüngsten Stimulierungsmaßnahmen der chinesischen Behörden nicht nur die Immobilien- und Aktienmärkte, sondern auch die Wirtschaft im Allgemeinen verbessern. **(Seite 4 Wichtige Ölpreise).**



EURUSD TA Update:

Am Freitag kam es nach der jüngsten Veröffentlichung der Gehaltsabrechnungen zu einem Ausverkauf, der jedoch durch die Unterstützung bei 1,0834 (Mittelpunkt der Stärke im Oktober) aufgehalten wurde. Dieses Niveau steht im Mittelpunkt, da bei einem Durchbruch nach unten ein noch stärkerer Rückgang in Richtung 1,0816 (62%-Niveau) oder sogar 1,0761 (Tief vom 23. Oktober) zu verzeichnen sein könnte. Nach oben hin können Durchbrüche über 1,0905 (Hoch vom 1. November) die Aufwärtsstärke in Richtung 1,0933 (38 % des Rückgangs von September/Oktober) oder sogar 1,0988 (Mittelpunkt) wieder aufnehmen.

1200 GMT Leitzinsentscheidung der BoE, 1230 BoE-Pressekonferenz. Positive Kommentare des Gouverneurs der Bank of England, Bailey, zu den jüngsten Rückgängen der Inflation im Vereinigten Königreich haben bei den Händlern die Hoffnung geweckt, dass es bei dieser Sitzung zu einer Zinssenkung kommen könnte, auch wenn die Entscheidung angesichts der Ausgabenverpflichtungen, die der britische Schatzkanzler im Herbsthaushalt der letzten Woche dargelegt hat, knapper ausfallen könnte als viele denken. Wie auch immer die Entscheidung ausfällt, die Richtung des GBPUSD und des UK 100 wird wahrscheinlich von diesem Ereignis und den Kommentaren von Gouverneur Bailey in der Pressekonferenz kurz danach beeinflusst werden.

1900 GMT Fed-Zinsentscheidung, 1930 Fed-Pressekonferenz. Händler haben ihre Erwartungen an eine Zinssenkung der Fed in letzter Zeit aufgrund der robusten US-Wirtschaftsdaten und der durch das US-Präsidentschaftsrennen verursachten Unsicherheit zurückgeschraubt. Derzeit gehen die Händler von einer weiteren Zinssenkung um 25 Basispunkte (0,25 %) bei dieser Sitzung aus, aber das könnte nicht der Fall sein, so dass es von entscheidender Bedeutung ist, was der Vorsitzende Powell in der Pressekonferenz sagt. Beide Ereignisse werden wahrscheinlich Auswirkungen auf die Entwicklung der US-Aktienindizes und des Dollars in der kommenden Woche haben. **(Über EURUSD TA Update).**

Die wichtigsten Ebenen, auf die sich die corellianischen Mentoren konzentrieren

Öl:

Unterstützung

- 1: 69,11, Mittelpunkt
- 2: 68,55, 62 % Retracement
- 3: 66,70, Tiefststand der letzten Woche

Widerstand

- 1: 71,39, Bollinger-Mittelwert
- 2: 72,62, Mittelpunkt Oktober
- 3: 74,01, 62 % Retracement

Nasdaq 100:

Unterstützung

- 1: 20009, Tief der letzten Woche
- 2: 19859, 38 % Rückgang Sep/Okt
- 3: 19569, Mittelpunkt derselben Bewegung

Widerstand

- 1: 20393, Bollinger-Mittelwert
- 2: 20787, Hoch der letzten Woche
- 3: 20982, Allzeithoch im Juli

Erdgas:

Unterstützung

- 1: 2,619, Bollinger-Mittelwert
- 2: 2,560, 62 % Retracement 3. Oktober
- 2,402, Abstand zum Schlusskurs vom 23. Oktober

Widerstand

- 1: 2,819, 38 % Retracement
- 2: 2,871, Mittelpunkt
- 3: 2,926, 62 % Retracement

Haftungsausschluss:

Diese Präsentation wurde von der Corellian Academy Limited, Unternehmensnummer 11596572, mit der eingetragenen Adresse 1 Glanthsams close, Shenfield, Brentwood Essex CM15 8DD Vereinigtes Königreich, entworfen und bereitgestellt. Corellian (oder die Firma) arbeitet unter einem einzigen Titel und ist mit keiner anderen Einheit als der Firma verbunden.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind nur für den Gebrauch des Empfängers bestimmt und sind vertraulich. Jegliche Verbreitung, Verteilung, Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments ohne vorherige Genehmigung des Empfängers ist strengstens untersagt.

Alle in dieser Präsentation / diesem Dokument zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und ergeben sich aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einführenden Präsentation vorlagen.

Jegliche Ansichten und Perspektiven, die in dieser Präsentation dargelegt werden, dienen ausschließlich dem Zweck der Aufklärung. Corellian bietet keine Finanzberatung an und kann nicht für ein Missverständnis oder einen Missbrauch dieser Informationen verantwortlich gemacht werden, der zu einem negativen Ergebnis führt. Infolgedessen muss sich jeder, der an dieser Präsentation teilnimmt, seine eigene, unabhängige Meinung zu solchen Meinungen, Einschätzungen, Prognosen oder Aussagen bilden.

Die hierin enthaltenen Informationen beruhen auf Informationen, die aus als zuverlässig erachteten Quellen stammen. Corellian übernimmt jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Informationen oder dafür, dass die hierin enthaltenen Dienstleistungen für jede Person geeignet sind. Diese Präsentation dient nur zu Informationszwecken und stellt weder eine Rechts-, Steuer-, Anlage-, Buchhaltungs- oder sonstige Beratung noch ein Angebot zum Verkauf oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots für ein Wertpapier oder eine Dienstleistung dar und darf auch nicht als solche verstanden werden.

Bestimmte in diesem Dokument enthaltene Informationen stellen "zukunftsgerichtete Aussagen" dar, die durch Begriffe wie "können", "werden", "sollten", "erwarten", "antizipieren", "projizieren", "schätzen", "beabsichtigen", "fortsetzen", "anstreben" oder "glauben" (oder deren Negativformulierungen) oder andere Abwandlungen davon oder vergleichbare Terminologie gekennzeichnet sind. Aufgrund verschiedener Risiken und Unwägbarkeiten können die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse oder die tatsächliche Leistung der hier angebotenen Dienstleistungen erheblich von denjenigen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen oder in Erwägung gezogen werden.

Folglich sollte sich der Empfänger bei seinen Entscheidungen über die Inanspruchnahme der hier angebotenen Dienstleistungen oder Produkte nicht auf solche zukunftsgerichteten Aussagen verlassen. Es werden keine Zusicherungen oder Garantien in Bezug auf zukünftige Leistungen oder solche zukunftsgerichteten Aussagen gegeben. Alle in dieser Präsentation zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen sowie alle Projektionen, Prognosen und Aussagen über zukünftige Ereignisse oder mögliche Ergebnisse von Corellian sind persönliche Meinungen, Einschätzungen, Projektionen, Prognosen und Aussagen von Corellian und resultieren aus der Interpretation der Informationen, die Corellian zum Zeitpunkt der Erstellung dieser einleitenden Präsentation vorlagen.

S&P 500: S&P 500 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.

ASX 200: S&P® ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC. ASX® ist eine Marke der Australian Securities Exchange.

USA 30: USA 30 ist eine Marke von Standard & Poor's Financial Services LLC.